

**18840.01 / Überbauung Rüteliweg 15 , Galgenen**

15.05.2020/ lbe

<b>Grundlagen</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Architektenpläne, MGA Architektur - Bauleitung AG: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundrisse UG/EG 1:100, vom 13.01.2020</li> <li>- Schnitte A bis C 1:100, vom 13.01.2020</li> </ul> </li> <li>- Konzept Rühlwand (Grundriss, Schnitte und Ansicht), Schläpfer &amp; Partner AG, vom 12.05.2020</li> <li>- Sondierresultate der Rotationskernbohrung vom 23.04.2020</li> </ul>			
<b>Inhalt Leistungsverzeichnis</b>			
NPK 162 Baugrubenabschlüsse und Aussteifungen			
<b>Beilagen (mit der Submission zu versenden)</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konzept Rühlwand, Schläpfer &amp; Partner AG, vom 12.05.2020</li> <li>- Resultate der Baugrunduntersuchung (Schnitt und Bohrprofil) , Schläpfer &amp; Partner AG, 07.05.2020</li> </ul>			
<b>Allgemein</b>			
Keine Reserve in der Ausschreibung enthalten.		15.05.20	lbe
Annahme: Keine Konflikte mit bestehenden oder geplanten Leitungen. (Konzept von MAG akzeptiert)		15.05.20	lbe
Keine allgemeinen Baustelleninstallationen in Ausschreibung enthalten.		15.05.20	lbe
Rühlwand ersetzt die geplante Nagelwand. Die restlichen Bereiche, wo keine Nagelwand geplant war, werden nicht berücksichtigt		15.05.20	lbe
<b>NPK 162 Baugrubenabschlüsse</b>			
Zweihäuptige Schalung mit Arbeitsraum 1.0m.		15.05.20	lbe
Arbeitshöhe frei.		15.05.20	lbe
Abstand Aussenkante Bohrung zu Parzellengrenze von 10cm (Toleranz für Ansetzgenauigkeit). (Annahme)		15.05.20	lbe
Bohrplanum gemäss Vorschlag UN.		15.05.20	lbe
Rühlwandträger verbleiben im Boden und werden für die Umgebungsgestaltung zurückgeschnitten.		15.05.20	lbe
Bohrlöcher der Rühlwandträger bis oben mit Magerbeton füllen.		15.05.20	lbe
Mögliche Hindernisse (Findlinge, etc.) in den Rühlwandträgerbohrungen. (Annahme: 10m)		15.05.20	lbe
Ausfachung mit Holz wo möglich bis ca. 80 cm unter OK Terrain projektiert. Sonst Ausfachung mit Ortbeton.		15.05.20	lbe
Ausfachungsetappen vert. bis 1.5m.		15.05.20	lbe
Aushub von Hand zwischen den Rühlwandträgern. (Annahme 5m <sup>3</sup> )		15.05.20	lbe
Mehrleistung für das Ausgraben von Hindernissen. (Annahme 5m <sup>3</sup> )		15.05.20	lbe
Nachbehandlung der Betonausfachung im Bereich der Stützmauer.		15.05.20	lbe
Geodätische Überwachung der Rühlwand (6Stk.) und Inklinometermessungen hinter Rühlwand (1Stk.) Nullmessung + 10 Folgemessungen inkl. Schlussmessung		15.05.20	lbe